

Presseinformation

6. August 2009

ecoplus-Halbjahresbilanz: 68 Projekte mit Regionalförderung unterstützt

Bohuslav: Fördermittel in der Höhe von 27,5 Millionen Euro

Vom 1. Jänner bis 30. Juni wurden heuer vom Land Niederösterreich 68 Projekte aus Mitteln der ecoplus Regionalförderung unterstützt. Das Investitionsvolumen aller dieser Projekte beläuft sich auf 71,2 Millionen Euro, das Fördervolumen auf 27,5 Millionen Euro. Vor allem handelt es sich heuer um touristische Projekte.

„Niederösterreich ist mit einer breiten Angebotsvielfalt eine beliebte Tourismusdestination“, betont Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. „Die Schaffung neuer Attraktionen sowie die Optimierung bereits bestehender Angebote sind wichtige Bausteine für die weitere positive Entwicklung.“

Eines der größten Projekte der ecoplus-Regionalförderung ist die dritte Bauphase auf Schloss Hof, dem ehemaligen Fest- und Jagdschloss von Prinz Eugen und Kaiserin Maria Theresia. Investiert werden dabei 16,8 Millionen Euro. Im Zuge dieser Ausbaustufe werden der Mittermayerhof besuchergerecht umgebaut sowie die derzeit leer stehende Orangerie-West/Jägerstöckl revitalisiert und den BesucherInnen zugänglich gemacht. Schloss Hof als wichtiges Leitprojekt der Region ist ein Besuchermagnet für über 140.000 Gäste pro Jahr.

Ein Schwerpunkt wurde heuer auf den Jugendtourismus gesetzt, weil geradezu Niederösterreich, so Bohuslav, „als Naturjuwel ersten Ranges für den Jugendtourismus prädestiniert sei“.

Zwei groß angelegte Projekte werden in Seefeld-Kadolz und Raabs an der Thaya umgesetzt, wo topmoderne Jugendgästehäuser mit insgesamt 290 Betten entstehen. In beiden neuen Betrieben liegt das Hauptaugenmerk auf hoher Beherbergungsqualität, Komplettangeboten und Ferienprogrammen. 38.000 zusätzliche Nächtigungen pro Jahr sollen durch die beiden Projekte erzielt werden. Zudem werden angrenzend an die Jugendgästehäuser Sporthallen errichtet. Die Investitionskosten für die beiden Jugendgästehäuser samt Sporthallen betragen insgesamt fast 10 Millionen Euro.

Im Waldviertel werden auch noch zwei weitere wichtige Projekte realisiert: Das

Presseinformation

derzeit in Bau befindliche, 4,3 Millionen Euro teure „Thayatalbad“ in Raabs soll ab dem Frühjahr 2010 jährlich 35.000 Badegäste anziehen, und die neue, wetterfeste Seebühne Litschau soll Anziehungspunkt für Liebhaber von Kunst und Kultur im Waldviertel werden.

„Weitere Projekte, die im ersten Halbjahr 2009 zur Förderung durch ecoplus beschlossen wurden, betreffen die Aufschließung von Betriebsgebieten in Leobendorf und St. Veit an der Gölsen, den Ausbau von Radwegen wie etwa des Donau- und Gölsentalradweges, Projekte rund um den Wein, Wander- und Freizeitwege sowie Umfeldentwicklungsprojekte“, ergänzt ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki: „Es konnten dabei auch wieder EU-Kofinanzierungsmittel ausgeschöpft werden.“

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Margarete Pachernig, Telefon 02742/9000-19616, e-mail e.blumenthal@ecoplus.at, m.pachernig@ecoplus.at.